



Ausbildungsberuf Raumausstatter/Raumausstatterin

Die Ausbildung im Überblick

Raumausstatter/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach der Handwerksordnung (HwO). Die bundesweit geregelte 3-jährige Ausbildung wird im Handwerk in den folgenden Schwerpunkten angeboten:

- Raumdekoration sowie Licht-, Sicht- und Sonnenschutzanlagen
- Wand- und Deckendekoration
- Boden
- Polstern

Duales System

In Deutschland wird der Bildungsauftrag von zwei gleichberechtigten Partnern, dem Ausbildungsbetrieb und der Berufsschule durchgeführt.

Die Ausbildungsbetriebe vermitteln theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten nach dem in der Ausbildungsordnung festgelegten Ausbildungsrahmenplan.

Die Berufsschulen sind für die Vermittlung der beruflichen Grund- und Fachbildung und die Erweiterung vorher erworbener allgemeiner Bildung nach den Vorgaben des Rahmenlehrplans zuständig.

Unterricht in der Carl-Hofer-Schule

Die Carl-Hofer-Schule verfügt über Werkstätten, Klassenräume und Computerräume, die mit moderner Technik ausgestattet sind.

Der Unterricht wird nach den Vorgaben der Berufsschulordnung erteilt und umfasst die folgenden Fächer mit den jeweiligen Wochenstunden:

Religion.....	1	Berufsbezogenes Englisch.....	1
Deutsch.....	1	Berufsfachliche Kompetenz	
Gemeinschaftskunde.....	1	und Projektkompetenz.....	7
Wirtschaftskunde.....	1	Wahlpflichtfächer.....	1

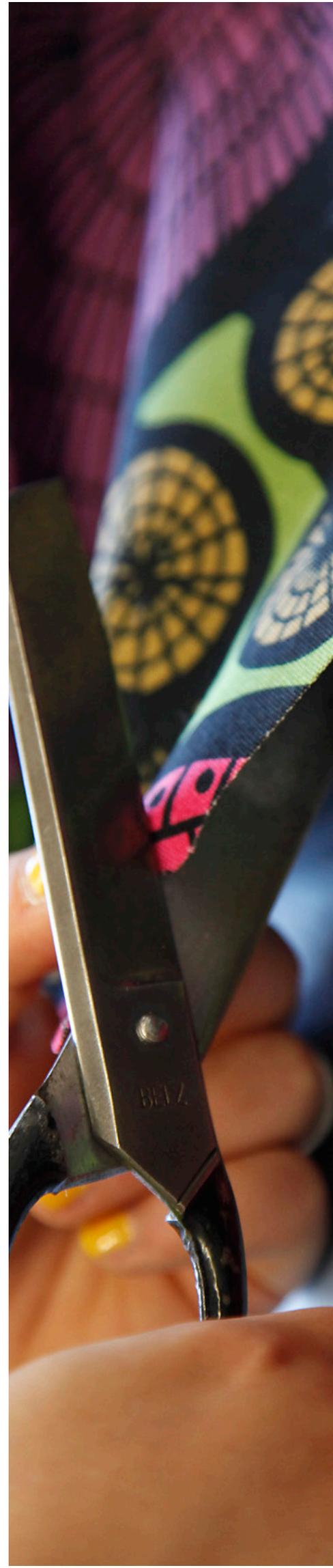
Der Unterricht von 13 Wochenstunden verteilt sich auf einen festen Wochentermin, sowie weitere Termine gemäß Stundenplan.

Carl-Hofer-Schule Karlsruhe | Berufliche Schule
Adlerstraße 29, 76133 Karlsruhe
Telefon 0721/133-48 66 Telefax: 0721/133-47 39
www.carl-hofer-schule.de E-Mail: chs@chs.karlsruhe.de



Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr und
Montag - Donnerstag 14.00 - 15.00 Uhr



Der Beruf

Raumausstatter/innen gestalten Räume und Polstermöbel nach Kundenwünschen. Sie beraten den Kunden, wie seine Räume gestaltet werden können. Je nach Spezialisierung werden auch antike Polstermöbel aufgearbeitet oder neue Polstermöbel hergestellt.

Raumausstatter/innen arbeiten hauptsächlich in Fachbetrieben des Raumausstatterhandwerks. Auch in handwerklichen Polsterwerkstätten oder Raumausstattungsateliers sind sie beschäftigt. Darüber hinaus sind sie z.B. in Innendekorationsabteilungen von Einrichtungshäusern tätig. Schauspielhäuser oder Fernsehanstalten kommen als weitere Arbeitgeber infrage.

Der Beruf umfasst 5 Arbeitsbereiche:

- Polsterei
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Wand- und Deckenbekleidung
- Licht-, Sicht- und Sonnenschutz

Von den Auszubildenden im Raumausstatterhandwerk werden folgende Eigenschaften und Fähigkeiten erwartet:

- Leistungsbereitschaft
- Handwerkliches Geschick
- Freundlichkeit im Umgang mit Kunden und Kollegen
- Teambereitschaft
- Kreativität

Aufgaben und Tätigkeiten

Als Raumausstatter muss man in der Lage sein den Kunden nach seinen Bedürfnissen zu beraten und die entsprechenden Arbeiten zu planen und durchzuführen.

Das Raumausstatterhandwerk beinhaltet historische Handwerkstechniken wie z. B. das Polstern antiker Polstermöbel aber auch den Einsatz innovativer Lösungen bei der Gestaltung von Fensterdekorationen oder Wandgestaltungen durch textile Wandbespannungen oder ausgefallene Tapeten.

Im Bereich der Bodenbeläge werden heutzutage verschiedenste Beläge verarbeitet. Neben den Klassikern wie Holzdielen oder Linoleum werden auch hochwertige Teppichböden oder moderne Designbeläge verlegt.

Besonders bei der Beratung zu Licht-, Sicht- und Sonnenschutz wird vom Raumausstatter ein hohes Fachwissen verlangt - und auch hier sind guter Geschmack und Stilsicherheit gefragt, wenn es gilt, den Kunden in der Farbauswahl zu beraten.

Zu einem wichtigen Kundenkreis der Raumausstatter gehören neben den Privatkunden auch öffentliche Auftraggeber und Kunden aus der freien Wirtschaft.

Kontakt

Handwerkskammer Karlsruhe
Friedrichsplatz 4-5
76133 Karlsruhe
www.hwk-karlsruhe.de

HANDWERKSKAMMER
KARLSRUHE

